

## **KTV Turner mit tollen Erfolgen beim Heimspiel**

### **Youngster Matthias Schmid überrascht bei den Jüngsten**

(chi) Eine tolle Bilanz können die verantwortlichen Trainer der KTV Ries von den Wettkämpfen im Schüler- und Jugendbereich nach dem Heimspiel bei der Bayerischen-Sparkassen-Meisterschaft 2008 ziehen. Bei den Jüngsten in der AK7 sicherte sich überraschend Matthias Schmid Platz zwei im Sechskampf und gewann darüber hinaus den Titel am Reck. Mit Jakob Mayer und Mona Hagner gelang es zudem zwei weiteren KTV Nachwuchsturnern Medaillen zu sammeln, während in den Pokalwettbewerben nur Andreas Hofer die KTV Farben erfolgreich hochhielt.

Äußerst gelungen war der erste Auftritt von Matthias Schmid bei einer Bayerischen Meisterschaft, denn der Sechsjährige setzte sich in der AK 7 auf Anhieb gegen fast alle seiner um ein Jahr älteren Konkurrenten durch. Mit 49,50 Zählern landete der Rieser Youngster am Ende auf dem Silberrang und war zudem Bester am Königsgerät Reck sowie jeweils Zweiter an Ringe und Sprung. Dass auch bei den talentiertesten Nachwuchsturnern kuriose Fehler unterlaufen können, zeigte sich beim momentan besten Rieser Nachwuchsturner Jakob Mayer (AK 11). Dieser startete am Boden seine Übung zunächst mit der dritten Akrobatikbahn, ehe er von Trainer Mike Dörner zurück beordert wurde und seine Pflicht nochmals von vorne begann. Erhebliche Abzüge seitens des Kampfgerichts musste er dennoch verkraften, aber selbst nach einem sehr schwachen Vortrag an den Ringen kämpfte sich der Rieser zurück in den Wettkampf und landete in der Endabrechnung hinter Alexander Petri (TSV Mühldorf) und Robin Klause (TSV Weilheim) mit 49,30 Punkten auf Rang drei. Bei den Gerätewertungen holte Mayer zudem noch einen kompletten Medallensatz – Gold gab's am Reck (8,90), Silber am Seitpferd (8,75) und die Bronzemedaille erkämpfte er sich mit einer 8,45 am Barren. Mit Stefan Mayer (20. Platz AK 9), Simon Kraus (7. Platz AK 9), Simon Roll (8. Platz AK 9) und Julian Grimm (7. Platz AK 13/14) im Schülerbereich sowie Stefan Braun (6. AK 17/18) und Florian Früh (7. AK 17/18) in den Jugend waren sechs weitere Rieser Turner am Start, die allesamt einen ordentlichen Wettkampf ablieferten, jedoch in den starken Teilnehmerfeldern nicht in die Medaillenränge vordringen konnten.

Ein etwas besseres Abschneiden hatten sich die KTV Trainer Wolfgang Eichmeier und Jürgen Wundel von ihren Schützlingen in den Pokalwettbewerben erhofft. Bei den Männern büßte Martin Stadelmann nach einer total vergeigten Reckübung sämtliche Chancen ein und landete schließlich auf Platz sieben (61,95 Punkte). Zwei Zehntel weniger und damit Rang acht erreichte Jürgen Oblinger, der seine aufgestockten Übungen noch nicht fehlerfrei im Wettkampf umsetzen konnte.

„Oldie“ Heiko Zipp (10. / 50,65 Punkte) zeigte bei seinem ersten Turnwettkampf eine gute Leistung. Bei den Jüngsten im Pokalwettkampf der AK 12/13 beendete Philipp Schmid, der erst seit diesem Jahr Kürübungen trainiert, seinen Sechskampf mit 52,60 Punkten auf Rang sieben. Als einziger Nördlinger durfte Andreas Hofer das Siegerpodest in den Pokalwettkämpfen der Bayerischen-Sparkassen-Meisterschaft besteigen. In der Altersklasse 14/15 wurde Hofer mit einem sehr guten Resultat von 60,60 Punkten dritter. Lediglich an den Ringen verlor er durch einen Patzer wichtige Zehntel, die ihn möglicherweise eine bessere Platzierung kosteten. Philipp Egger landete in der gleichen Konkurrenz als Zehnter (53,55 Punkte) noch unter den Top-Ten.

Sehr zufrieden mit dem Abschneiden ihrer Schützlinge Mona Hagner, Ines Glenk und Lucia Fischer bei der Bayerischen waren die KTV Trainerinnen Sabrina Vierkorn, Franziska Vierkorn und Johanna Sperrle. Mona Hagner verpasste im Vierkampf der AK 9 leider wegen zweier Absteiger am Zittergerät Balken knapp eine Platzierung unter den besten Zehn (13. / 51,45 Punkte), sicherte sich dafür aber sensationell den zweiten Platz in der Gerätewertung am Boden. Nur einen Platz hinter ihrer Vereinskameradin lag Ines Glenk (50,30 Punkte), die zwar einen guten aber nicht perfekten Wettkampfdurchgang zeigte. Bei den 10/11-jährigen im Kürwettkampf hielt Lucia Fischer die Farben der KTV Ries hoch. Die junge Nördlingerin kam in einem sehr großen Teilnehmerfeld auf Platz 20.